

FC Bad Lausick – HFC Colditz 0:2 (0:0)

Es wäre mehr drin gewesen...

Das erwartete trat ein, die Gäste wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und die Kurstädter stehen im Jahr 2019 auch nach dem sechsten Spiel ohne Punktgewinn da!

Es war ein ordentliches Spiel was beide mit (erneut) veränderten Formationen absolvieren mussten, beim FC sorgten Matthias Walter und der erstmals seit Dezember wieder mitwirkende Kapitän Eric Ziffert für spürbar bessere Linie im Spiel, die Gäste konnten nur einen Minikader von 12 Kickern aufbieten.

Über die gesamte Spielzeit war allerdings nicht zu übersehen das es beim Gastgeber speziell im Angriff haperte, die Ausfälle von Stefan Fliegner (Bänderriss) und Danny Kamke (krank) fielen schwer ins Gewicht. Dabei hatte der FC nach sieben Minuten die erste echte Torchance doch Nicky Richters Schuss von der Strafraumgrenze sorgte nur für den kurzzeitigen KO eines Verteidigers der sich in den Schuss warf.

Die Partie sah über lange Zeit jeweils eine Mannschaft einige Minuten deutlich nach vorn orientiert, dann ging es wieder verstärkt in Richtung des anderen Strafraums. Ein übers Eck streichender 30 Meter Schuss Zifferts (12.) beendet die gute Startphase des FC, es folgte mit einem steilen Zuspiel auf den startenden Schwibs eine gute Phase der Gäste doch Patrick Kutzner im Tor des FC kann den aufs rechte Eck gezogene Schuss abwehren (22.).

Eine scharfe Eingabe Kevin Wilds streicht durch den Strafraum ohne einen Abnehmer zu finden (29.), Glück hat Michel Kalbitz das es keinen Handstrafstoß gibt (37.), dann klärt Kutzner spektakulär gleich zweimal nach Eckball und dem satten Nachschuss Richters (42.), eine Fußparade Kutzners gegen Beer bringt die Partie mit einem 0:0 in die Pause.

Die zweiten 45 Minuten sehen einen mehr und mehr die Partie bestimmenden HFC. Lindner verzieht knapp (50.), Kutzner klärt in der Luft (55.), Glück gehört auch dazu als Nicky Richter per Kopf auf Kutzner zurücklegt, Schwibs dies erahnt aber die Kugel links am leeren Tor vorbei schiebt (63.).

Der Torjäger der LK Nord lässt auch die nächsten zwei Möglichkeiten liegen, verzieht aus 11 Metern (65.) bevor der auf der Linie stehende Florian Schmiedel den nächsten Versuch vereiteln kann (68.). Dann aber ist es doch soweit: Jannick Wurche kann zunächst klären doch der Ball kommt in den Torraum zurück, springt zum links lauernden Schwibs, wenig Mühe zum 0:1 einzuschieben.

Nun war der Gastgeber offensiv gefordert und man schafft es tatsächlich die Gäste in der Defensive zu fordern, genau wie der FC in der ersten Halbzeit agiert nun auch der HFC zeitweise mit einer Fünferkette in der Abwehr. Jens Mauersberger setzt sich energisch auf der rechten Seite durch doch sein Rückpass auf Wild wird zur Beute zweier Verteidiger (77.). Die nächste Chance hat Lausicks Kapitän per Freistoß den Schwibs (!) im Strafraum abblockt, den Abpraller zieht Wurche scharf übers Eck (81.).

Bis zur 90. Minute steht es weiter nur 0:1 und der angestrebte Punktgewinn scheint möglich, erst recht als Ziffert in den Strafraum läuft und freie Schussbahn hat – doch er will auf Alexander Rose ablegen was allerdings misslingt.

So kommt es wie bereits in Naunhof vor Wochenfrist: Statt des möglichen Ausgleichs folgt ein Ballverlust und der freistehende, vorher kaum zu sehende Antony, haut aus 20 Metern einfach mal drauf und tunnelt Kutzner zum 0:2 Endstand.

www.fc-badlausick-1990.de



Bad Lausick:

Kutzner, Richter, Wild, Wurche, Schmiedel (82.Rose), Walter, Dust, Schötzke, Ziffert, Mauersberger, Kalbitz

Schiedsrichter: J. Reiche (Leipzig)

Zuschauer: 135

Torfolge: 0:1 Schwibs 72.

0:2 Antony90.+1

hpw